

Liebe Leserinnen und Leser,

die Corona-Pandemie hat die Welt fest im Griff und in Moria brauchen 12.000 Menschen dringend Hilfe! In diese Situation hinein - in der vorlesungsfreien Zeit - erreicht uns der Wochenspruch vom gestrigen 14. Sonntag nach Trinitatis aus Psalm 103 (Vers 2) : "Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat." Der Blick wird gewendet auf das Gute, was wir von Gott bekommen haben. Das kann uns Mut und Kraft geben für die nächsten Schritte.

Einige Veranstaltungen und Hinweise von uns und befreundeten Organisationen möchten wir Euch gerne wieder mitteilen:

1. Digitale Vollversammlung vom 16.09-18.09.2020
2. Kloster auf Zeit für Studierende im Kloster Wülfinghausen
3. Nachgeholte analoge Einführungstagung am 5./6.10.2020
4. Kreativ-Workshop Klimakollekte am 13.11.2020 in Berlin
5. Aufführung der ESG Chöre Köln und Bonn im Netz
6. EKD: Gebet für Moria
7. Sea-Watch 4: Erster Einsatz geht erfolgreich zu Ende
8. EKD: Z-Team entwickelt 11 Leitsätze
9. DSW: Überbrückungshilfe

1. Digitale Vollversammlung vom 16.09-18.09.2020

Aufgrund der Corona-Pandemie kann die Vollversammlung nicht wie geplant auf dem Schwanberg stattfinden. Stattdessen wird sie digital durchgeführt. Die Liste der landeskirchlichen Delegierten sind bereits bei uns eingegangen.

2. Kloster auf Zeit für Studierende im Kloster Wülfinghausen

Die Veranstaltung ist schon ausgebucht, da es aufgrund der Corona-Pandemie dieses Jahr deutlich weniger Plätze gibt. Eine Warteliste ist bereits eingerichtet. Wer dennoch Interesse hat, kann sich gerne an mich wenden.

3. Nachgeholte analoge Einführungstagung am 5./6.10.2020

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Einführungstagung nur in einer verkürzten digitalen Form im Mai angeboten werden. Nun soll der zweite Teil analog vom 05. bis 6.10. in Hannover nachgeholt werden. Anmeldung unter esg@bundes-esg.de

4. Kreativ-Workshop Klimakollekte am 13.11.2020 in Berlin

Die ESG-Vollversammlung 2019 hat den Klimanotstand ausgerufen. Nun laden wir Euch Studierenden herzlich ein zu einem Klima-Kreativ-Workshop, den der kirchliche Kompensationsfonds Klima-Kollekte für uns ausrichtet: am Freitag, den 13.11.2020 von 11.00 - 16.00 Uhr im Haus der EKD, Charlottenstr. 53/54, 13156 Berlin, im Domzimmer, 4. OG.

Die Teilnahme ist kostenfrei, für Getränke und Verpflegung wird gesorgt; die Fahrtkosten werden erstattet. Da es sich um einen Kreativ-Workshop handelt, ist die Teilnehmendenzahl auf 15 begrenzt, dabei sind die Corona-Bedingungen mitberücksichtigt. Entscheidend ist das Eingangsdatum der Anmeldung. Bitte meldet euch über skl@bundes-esg.de bis spätestens 30.10.2020 an. Der genaue Programmablauf ist bald auf unserer Homepage www.bundes-esg.de zu finden.

5. Aufführung der ESG Chöre Köln und Bonn im Netz

Die beiden ESG Chöre Bonn und Köln haben im vergangenen Semester online geprobt. Das Ergebnis könnt Ihr hier sehen: Das Video von den Kölnern: <https://youtu.be/O0e5Un5jn8s> Das Video mit den Bonnern: <https://youtu.be/WMSHsMvPAT4>

6. EKD: Gebet für Moria

Die EKD teilt ein Gebet für Moria von Sabine Dreßler mit der Bitte es in unsere Gottesdienste und Gebet mit aufzunehmen:

Gebet für #Moria

Ich bete für Moria.

Nein, nicht für Moria, dieses Gefängnis, den Nicht-Ort, draußen im Meer,

Ort unserer Schande.

Ich bete für die Menschen, eingesperrt, ausgesetzt, Dreck im Dreck.

Kinder wachsen dort auf, zwischen Plastikplanen und Gewalt:

So ist das Leben. Die Welt, in der sie nicht willkommen sind.

Gott, schütze Du, was wir nicht schützen wollen.

Ich bete für die, die sie dennoch lieben.

Ihre Mütter und Väter, wenn es sie noch gibt

und für die, die ihnen ein wenig Wärme geben

da draußen, in der der Kälte,

im Gestank der Verachtung.

Ich bete für die,
die in der Asche sitzen,
und für die, die bei ihnen geblieben sind,
jetzt, nach dem Feuer von Moria - diesem erbärmlichen Fanal
für unser Zusehen und Wegsehen, für das Nichts-Tun.

Ich bete für die,
die uns der Mühe nicht wert sind.

Und für die, die sich auch jetzt noch herausreden,
und schachern um Menschenleben.

Gott, mische Dich ein, in unsere Unmenschlichkeit, in unser Versagen.

Komm, Gott - lass nicht zu, dass dies das Ende ist.

Amen.

7. Sea-Watch 4: Erster Einsatz geht erfolgreich zu Ende

Das Bündnisschiff Sea-Watch 4 hat 353 Bootsflüchtlinge in den sicheren Hafen gebracht! Vielen von ihnen wurde so das Leben gerettet. Das ist ein großartiges Ergebnis nach nur wenigen Tagen im Einsatz für das "Kirchenschiff". Rund 200 Menschen hatte die Besatzung in drei Einsätzen unter zum Teil widrigen Bedingungen gerettet, weitere 150 Personen von dem Schiff "Louise Michel" übernommen. Nach elf Tagen bangen Wartens wurde der Sea-Watch 4 die Einfahrt am 01.09.2020 in den Hafen von Palermo gestattet. Alle Geretteten von der Sea-Watch 4 wurden italienischen Behörden übergeben und zur Corona-Prävention in Quarantäne gebracht. Italien darf mit den geretteten Flüchtlingen nicht allein gelassen werden. Jetzt ist europäische Solidarität gefragt, denn die Seenotrettung im Mittelmeer ist eine gesamteuropäische Aufgabe. Es braucht schnelle Zusagen aus Deutschland und anderen EU-Mitgliedsländern, die Geretteten nach ihrer Quarantäne in Italien aufzunehmen. Europa muss einen zuverlässigen europäischen Verteilmechanismus für Bootsflüchtlinge schaffen, damit das Geschacher nach jedem Rettungseinsatz ein Ende hat. Notfalls muss die deutsche Ratspräsidentschaft in der EU hier mit anderen EU-Ländern eine Koalition der Willigen bilden. Die Sea-Watch 4 ist eine ständige Mahnung an die Politik, endlich wieder eine ständige europäische Seenotrettung einzurichten und eine wirksame Grenzsicherung zu organisieren, die das Recht von Flüchtlingen schützt und Ordnung an den Grenzen wiederherstellt. Bitte unterstützt United4Rescue, damit weiter Leben gerettet und Leiden gelindert werden kann: Werdet Fördermitglied, organisiert Spendenaktionen und Benefiz-Veranstaltungen in Euren Kirchengemeinden, Vereinen, Schulen und Stadtteilen! Informationen zum Spenden und Mitmachen findet ihr hier: www.united4rescue.com.<www.united4rescue.com.%20> Lasst uns Rückenwind sein für die zivilen Rettungsschiffe auf dem Mittelmeer und gemeinsam Leben retten.

8. EKD: Z-Team entwickelt 11 Leitsätze

Das Zukunftsteam (Z-Team) der EKD hat unter dem Titel "Kirche auf gutem Grund" 11 Leitsätze für eine aufgeschlossene Kirche entwickelt. Hier geht's zum Link:
<https://www.ekd.de/11-leitsaetze-fuer-eine-aufgeschlossene-kirche-56952.htm>

9. DSW: Überbrückungshilfe

Bis zum 30. September 2020 können Studierende in pandemiebedingter finanzieller Notlage einen Online-Antrag auf die Überbrückungshilfe der Bundesregierung stellen. Darauf macht das Deutsche Studentenwerk (DSW) aufmerksam, der Verband der 57 Studenten- und Studierendenwerke. Über sie wird die Überbrückungshilfe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) ausgeschüttet, in Höhe von bis zu 500 Euro im Monat.

Bisher sind gemäß der Aussage von Generalsekretär Meyer auf der Heyde über das Online-Antragsportal www.ueberbrueckungshilfe-studierende.de rund 200.000 Anträge bei den Studenten- und Studierendenwerken eingegangen; rund 180.000 davon sind bereits bearbeitet. 60% dieser Anträge wurde entsprochen, 38% mussten abgelehnt werden. Bei 2% der Anträge laufen derzeit Nachfragen, wobei die Studenten- und Studierendenwerke bezogen auf alle Anträge bei 44% Daten oder Unterlagen bei den Studierenden nachgefordert haben. Auf seiner Website www.studentenwerke.de erläutert das Deutsche Studentenwerk außerdem mit zwei Erklärvideos, was Studierende bei einem Erst- oder bei einem Folge-Antrag für September 2020 technisch beachten sollten. Die beiden Erklärvideos auf der DSW-Website:

<https://www.studentenwerke.de/de/content/ueberbrueckungshilfe-technische-hinweise>

DSW-FAQs zur Überbrückungshilfe:

<https://www.studentenwerke.de/de/content/ueberbrueckungshilfe-fuer-studierende>

Online-Antragstellung:

www.ueberbrueckungshilfe-studierende.de

Herzliche Grüße aus dem sommerlichen Hannover

Corinna Hirschberg
Bundesstudierendenpfarrerin
Verband der Evangelischen Studierendengemeinden in Deutschland (ESG) Otto-Brenner-Str. 9
30159 Hannover
Tel.: 0511/1215-149
Mobil: 01523/4244984
Mail: ch@bundes-esg.de